

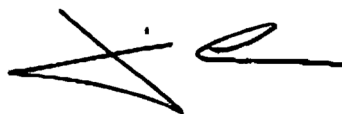
Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde und Freundinnen,
liebe Förderer und Förderinnen der Schweizer Geigenbauschule

Das vergangene Jahr stand im Zeichen der handwerklichen Exzellenz und der Leidenschaft für die Kunst des Geigenbaus. Unsere Lernenden und Ausbilder/Innen haben sich mit Hingabe den Herausforderungen gestellt, die dieses traditionsreiche Handwerk mit sich bringt.

Inmitten eines dynamischen Umfelds, das von Wandel und Innovation geprägt ist, bleibt die Schule eine Oase der Beständigkeit und Qualität.

Mit Stolz präsentieren wir Ihnen in diesem Jahresbericht Einblicke in die Aktivitäten und Projekte, die den Geist unserer Institution ausmachen.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung.



Werner Luginbühl
Stiftungsratspräsident

Stiftungsrat, Lernende, Mitarbeitende 2023/24

Mitglieder des Stiftungsrats

Die Mitglieder des Stiftungsrates Werner Luginbühl (Präsident), Adrian Glatthard (Vizepräsident), Hans Ulrich Glarner (ab Mai 2024), Käthi Gohl, Hans Rudolf Hösli, Manuel Ruchti und Peter Santschi trafen sich im Berichtsjahr zu zwei Sitzungen.

Lernende

- 4. Lehrjahr: Rayan Ghazinouri (VD), Noé Gremaud (FR)
- 3. Lehrjahr: Eva Schulz (Deutschland), Danielle Rehmann (BE), Anthony Panke (Grossbritannien)
- 2. Lehrjahr: Laura Gartmann (SG), Thibault Jaberg (BE), Margot Rilliot (JU)
- 1. Lehrjahr: Nadine Oechslin (ZH), Guérin Roduit (VS)

Mitarbeitende

- Olivier Krieger (Geigenbaumeister) Co- Schulleitung, Werkstattunterricht, Berufsschullehrer, Beschäftigungsgrad: 49% Stiftung Geigenbauschule, 21% Kanton Bern
- Birgit Steinfels (Kulturmanagerin): Co- Schulleitung, Administration, Fundraising, Öffentlichkeitsarbeit Beschäftigungsgrad: 50% (seit Mai 24, 70%) Stiftung Geigenbauschule
- Simon Glaus (Geigenbaumeister): Werkstattunterricht, Berufsschullehrer, ÜK-Leiter (Werkzeugbau) Beschäftigungsgrad: 79% Stiftung Geigenbauschule, 21% Kanton Bern
- Petra Brodwolf (Bibliothekarin): Schulsekretariat, Buchhaltung und Bibliothek Beschäftigungsgrad: 20% Stiftung Geigenbauschule
- Erika Schutter (Geigerin): Instrumentalunterricht, Musiktheorie Beschäftigungsgrad: 28 % Kanton Bern
- Andreas Hochuli (Restaurator/Konservator): Berufsschullehrer, ÜK-Leiter (Restaurierung, Dokumentation) Beschäftigungsgrad Berufsschule: 4%, Kanton Bern Beschäftigungsgrad ÜK: 30 Kurstage, Stiftung Geigenbauschule (im Auftrag des Verbands Geigen- und Bogenbau)
- Markus Fischer (Bogenbauer): ÜK-Leiter (Bogenreparatur) Beschäftigungsgrad: 5 Kurstage, Stiftung Geigenbauschule (im Auftrag des Verbands Geigen- und Bogenbau)

Veranstaltungen im Berichtsjahr

Das Schuljahr 2023/24 war für die Geigenbauschule Brienz geprägt von einer Vielzahl kultureller, bildender und musikalischer Veranstaltungen, die das reiche Schulleben widerspiegeln.

Ein besonderes Highlight waren die Schweizer Geigentage am letzten Augustwochenende 2023, bei denen die Schu-



Gäste der „Schweizer Geigentage“ beim gemeinsamen Musizieren in der Schulküche

le Gastgeberin für Musikliebhaber/innen aus der ganzen Schweiz war. Diese Veranstaltung, organisiert vom Haus der Volksmusik Altdorf wird nicht zum letzten Mal in der Geigenbauschule stattgefunden haben.

Kurz darauf empfingen wir Vertreter:innen der Regionalkonferenzen Bern Mittelland, die ihr Jahrestreffen in unseren Räumen abhielten. Das erste Konzert der Dachkammerkonzerte in dieser Saison wurde von der Klezmerband „Chaibe Balagan“ bestritten und versetzte das Publikum in eine Klangwelt voller Energie und Vielfalt.

Anfang September rückte das Thema „Ergonomie am Arbeitsplatz“ in den Fokus. Der Inhaber der Brienzer Physiotherapiepraxis, Arndt Reitmeyer, vermittelte den

Schüler/innen der Geigenbauschule wertvolle Hinweise zur körpergerechten Arbeitshaltung.

Wenige Tage später folgte der erste von zwei Info-Tagen, bei denen Interessierte die Ausbildung zur Geigenbauerin oder zum Geigenbauer EFZ kennenlernen konnten. Diese Veranstaltungen stießen auf großes Interesse und boten Gelegen-

Der Monat endete festlich mit einem Konzert des Berner Klaviertrios „Trio Raro“ im Kammermusiksaal.

Auch ganz praktische Veranstaltungen, wie eine mehrtägige Feuerwehrrübung der Feuerwehr Brienz, beschäftigte die Besatzung der Schule.

Der Herbst brachte weitere Höhepunkte. Im Oktober fand die zweite Informationsveranstaltung statt. Im November lockte ein Kammermusikabend für Flöte und Harfe das Konzertpublikum in die Schule. Organisiert war dieser Anlass von der kulturellen Vereinigung, KUVe Brienz.

In dieser Zeit tagte auch der Stiftungsrat, um die Jahresrechnung der Geigenbauschule zu verabschieden und über die strategische Ausrichtung der Schule zu beraten.

Eindrücklich war auch eine Exkursion nach Zürich, bei der die Schüler/innen eine Ballettaufführung im Opernhaus besuchten.

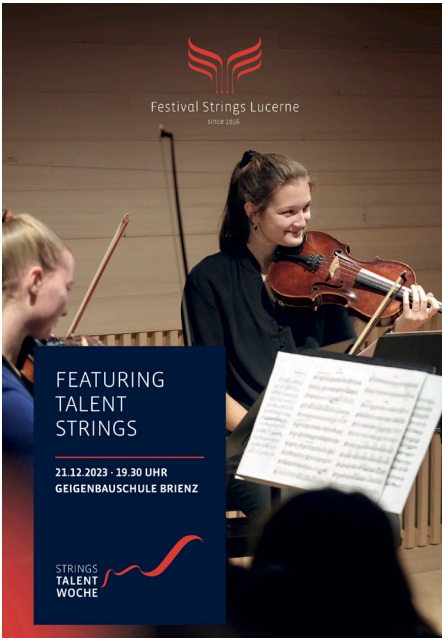
heit, sich umfassend über die Ausbildung an unserer Schule zu informieren.

Ein weiterer bedeutender Moment im September war die Vertragsunterzeichnung von Christian Lijzen, der als Fachlehrer die Nachfolge von Simon Glaus antritt.

Anfang Dezember öffnete die Geigenbauschule im Rahmen des Brienzer Weihnachtsmarktes ihre Türen. Viele Besucher/innen nutzten die Gelegenheit, das Handwerk hautnah zu erleben.



Impression aus der Lehrwerkstatt. Lernender des 1. Lehrjahrs mit seinem ersten Instrument



Der Dezember wurde musikalisch mit zwei beeindruckenden Konzerten abgerundet: das Dachkammerkonzert des Notos Quartett und ein festliches Konzert der Talentförderklasse des Festival Strings Lucerne.

Der Jahreswechsel brachte frischen Wind: Im Januar 2024 präsentierten die Geigenbauschüler:innen ihre Fortschritte beim



Gewinnerinnen und Gewinner des Concours International, Paris. Dritte von Rechts: Eva Schulz, 3. Lehrjahr.

Semesterkonzert. Kurze Zeit später reisten sie nach Paris, um sich mit Musikstudent:innen des Conservatoire National Supérieur de Paris auszutauschen und um am „Concours International de Lutherie“ teilzunehmen. Die Reise war ein Höhepunkt, nicht zuletzt wegen der erneuten Verleihung des 1er Prix an unsere Nachwuchsgeigenbauer/innen, vertreten

durch Eva Schulz (3. Lehrjahr). Den zweiten Platz belegte die französische, den dritten Platz die italienische Geigenbauschule.

Weitere Exkursionen standen auf dem Programm, so folgten wir einer Einladung des Forstamts nach Les Ponts de Martel/JU, das sich zum Thema Resonanzholz mit uns austauschen wollte und wir besuchten einen Holzhändler in Diemtigen/BE.

Anfang Februar fanden die Aufnahmeprüfungen für das kommende Schuljahr statt, bei denen sich drei neue Talente für die Ausbildung qualifizieren konnten.

Im Juni fanden die Lehrabschlussprüfungen statt. Der Monat war ausserdem geprägt von Festivitäten, darunter das Abschiedsfest für den Fachlehrer und Geigenbaumeister Simon Glaus (nach 38 Jahren an der Geigenbauschule!) und die Lehrabschlussfeier unserer diesjährigen Absolventen zusammen mit der Schule für Holzbildhauerei.



Simon Glaus (rechts) anlässlich seiner Abschiedsfeier nach 38 Jahren als Fachlehrer mit seinem langjährigen Weggefährten Hansruedi Höslí, ehem. Leiter der Geigenbauschule.

Tags darauf rundete ein Gesprächskonzert mit der Preisträgerin und Olivier Krieger, moderiert von der Radiojournalistin Patricia Moreno, das bewegte Schuljahr ab und setzte einen festlichen Schlussakkord.

Mit ihrem vielfältigen Programm zeigt die Schweizer Geigenbauschule in Brienz einmal mehr, wie sie Tradition und Innovation verbindet, die kulturelle Landschaft bereichert und das handwerkliche Erbe in die Zukunft trägt.

Der Sommer endete mit einem weiteren musikalischen Höhepunkt: Die Berner Violonistin und Konzertmeisterin Meret Lüthi, wurde im Rahmen des Eröffnungskonzertes der Musikfestwoche Meiringen mit dem „Goldenen Bogen“ der Stiftung Geigenbauschule geehrt.

Übersicht Veranstaltungen 2023/24

2023

- 26./27. August** Schweizer Geigentage zu Gast in der Geigenbauschule. Veranstalterin: Haus der Volksmusik, Altdorf
- 28. August** Besuch der Vertretungen der Regionalkonferenzen Kanton Bern. Sitzung, Führung, Apéro
- 30. August** Dachkammerkonzert „Chaibe Balagan“
- 31. August** Hauptversammlung „Schnätzi-Verein“ und Jahrbuchvernissage der Schule für Holzbildhauerei.
- 7. September** Physio Reitmeier, Unterrichtsbegleitung zum Thema „Ergonomie am Arbeitsplatz“
- 9. September** Info-Veranstaltung - Präsentation der Ausbildung „Geigenbauer/in EFZ“ an Interessentinnen und Interessenten
- 12. September** Vertragsunterzeichnung des neuen Fachlehrers und Nachfolgers von Simon Glaus, Christian Lijzen
- 14. September** gemeinsames Znüni Geigenbauschule /Schnätzi
- 17. September** Konzert Trio Raro im Kammermusiksaal
- 19. September** Feuerwehrübung
- 21. Oktober** Info-Veranstaltung - Präsentation der Ausbildung „Geigenbauer/in EFZ“
- 4. November** Kammermusik für Flöte und Harfe, Veranstalter KUVE, Brienz
- 16. November** Stiftungsratssitzung
- 22. November** Exkursion nach Zürich, Opernhaus, Balletvorstellung
- 2./3. Dezember** Brienzer Weihnachtsmarkt, Tage der offenen Tür
- 15. Dezember** Dachkammerkonzert, Notos Quartett
- 21. Dezember** Besuch/Konzert Talentförderklasse Festival Strings Lucerne

2024

- 17. Januar** Semesterkonzert Geigenbauschüler/innen
- 19.-21. Januar** Exkursion Paris, Vorbereitung „Guadagini-Projekt“ und „Concours International de Lutherie“, Preisverleihung 1er Prix in der Kategorie „Talents de demain“
- 27. Januar** Exkursion Bern, Konzertbesuch, Les Passions de l’Ame, Orchester für Alte Musik
- 30. Januar** Schneesporttag mit Schule für Holzbildhauerei
- 08./09. Februar** Aufnahmeprüfung für das Schuljahr 2024/25
- 27. Februar** Waldexkursion Les Ponts de Martel/JU, Diemtigen /BE
- 13.-15. März** Besuch Thomas Demenga, Praktikum Bogenbezüge im Gegenzug Celloreglagen an Instrumenten der Geigenbauschule
- 28. Mai** Stiftungsratssitzung
- 29. Mai** Dachkammerkonzert, Violinquartett
- 3. Juni** Besuch durch die Equipe des Geigenbauatelier Huwyler, Genf
- 10.-12. Juni** Lehrabschlussprüfung
- 17.-21. Juni** Studienfahrt Prag
- 24.- 27. Juni** Musikwoche mit aktuellen und ehemaligen SchülerInnen der Geigenbauschule und Abschlusskonzert
- 27. Juni** Abschiedsfest Simon
- 28. Juni** Lehrabschlussfeier mit der Schule für Holzbildhauerei
- 6. Juli** Verleihung Goldener Bogen im Rahmen des Eröffnungskonzertes der Musikfestwoche Meiringen. Preisträgerin: Meret Lühti
- 7. Juli** Gesprächskonzert, Dachkammer mit Patricia Moreno, Meret Lühti, Olivier Krieger

Erfolgsrechnung 2023/24

Bezeichnung	2023/2024	2022/2023
Schulkostenbeiträge	198'166.00	215'654.00
Einnahmen Kurse	13'495.00	17'980.00
Erlös aus Schul- und Kursgeldern	211'661.00	233'634.00
Verkäufe, Dienstleistungen	122'595.74	105'095.45
Einnahmen aus Kulturbetrieb: Konzerte, Ausstellung, Führungen	30'950.60	38'558.10
Vermietungen etc.	8'486.30	19'523.70
Erlös aus Betrieb und Kulturveranstaltungen	162'032.64	163'177.25
BRUTTOERLÖS	373'693.64	396'811.25
Aufwand überbetriebliche Kurse	-33'881.74	-38'115.35
Einkauf Material, Werkzeuge	-37'107.87	-35'628.08
NETTOERLÖS	302'704.03	323'067.82
Personalaufwand	-344'737.80	-320'131.20
Raumaufwand	-43'441.05	-42'988.35
Übriger Betriebsaufwand	-84'755.38	-55'801.76
Abschreibungen auf Anlagevermögen	-36'210.54	-47'866.01
Finanzaufwand	-598.34	-289.60
Übriger Aufwand Betrieb Schule	-165'005.31	-146'945.72
ERGEBNIS BETRIEB SCHULE	-207'039.08	-144'009.10
LIEGENSCHAFTSERFOLG	-31'932.90	-18'244.21
Spenden	54'999.93	23'562.00
Zuwendung Hans- und Verena Krebs Stiftung	100'000.00	100'000.00
Erträge Ausstellung	16'227.22	74'151.64
Erträge Wertschriften	86'868.63	25'544.81
Stiftungsertrag	258'095.78	223'258.45
Verwaltungs- & Werbeaufwand	-24'305.63	-7'654.30
Stipendien & Preisverleihung "Goldener Bogen"	-34'759.90	-27'484.95
Aufwand Ausstellung	-7'849.05	-44'136.75
Aufwand Wertschriften	-5'941.15	-6'424.75
Stiftungsaufwand	-72'855.73	-85'700.75
ERGEBNIS STIFTUNG	185'240.05	137'557.70
JAHRESERGEBNIS (zu Lasten Stiftung)	-53'731.93	-24'695.61

Bilanz 2023/24

Bezeichnung	2023/2024	2022/2023
AKTIVEN		
Umlaufvermögen	997'418.74	1'013'532.94
Anlagevermögen	1'987'279.30	2'017'946.84
TOTAL AKTIVEN	2'984'698.04	3'031'479.78
PASSIVEN		
Kurzfristiges Fremdkapital	50'795.40	43'845.21
Langfristiges Fremdkapital	1'550'000.00	1'550'000.00
Eigenkapital	1'383'902.64	1'437'634.57
TOTAL PASSIVEN	2'984'698.04	3'031'479.78

Die Rechnungen wurden von Sigist Treuhand und Revision KLGrevidiert und durch den Stiftungsrat der Schweizer Geigenbauschule an der Sitzung vom 20. November 2024 genehmigt.

Die Stiftung Geigenbauschule Brienz ist steuerbefreit und wird von der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht geprüft. Vergabungen und Schenkungen an die Stiftung sind steuerlich absetzbar.

Revisionsbericht



Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an den Stiftungsrat der

Stiftung Geigenbauschule Brienz, mit Sitz in Brienz

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Stiftung Geigenbauschule Brienz für das am 31. Juli 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die eingeschränkte Revision der Vorjahresangaben ist von einer anderen Revisionsstelle vorgenommen worden. In Ihrem Bericht vom 25. Oktober 2023 hat diese eine nicht modifizierte Prüfungsaussage abgegeben.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Wilderswil, 25. November 2024

SIGRIST TREUHAND & REVISION KLG

26. November 2024

Qualified Electronic Signature by  SwissID

Patrick Sigrist

Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



**SCHWEIZER
GEIGENBAUSCHULE
BRIENZ**

Oberdorfstrasse 94, CH - 3855 Brienz

+41 33 951 18 61, info@geigenbauschule.ch

www.geigenbauschule.ch